



Den detaillierten Plan
finden Sie unter
www.louis-leitz-schule.de

Louis-Leitz-Schule
Außenstelle
SIEMENSSTR. 52

Zusatzqualifikation Fachhochschulreife

Ihre Fragen beantworten wir gerne...

➤ zur Anmeldung:

Annette Schellhammer
Abteilungsleiterin Berufsschule
annette.schellhammer@stuttgart.de
Fon 0711 216-252 76

➤ zur Prüfung:

Anke Müller
Abteilungsleiterin Wirtschaftsgymnasium
anke.mueller@stuttgart.de
Fon 0711 216-252 75

Ausbildung plus

Zusatzqualifikation zum
Erwerb der Fachhochschulreife
im Rahmen eines
zweiten Berufsschultages

Louis-Leitz-Schule

Wiener Straße 51
70469 Stuttgart | Feuerbach

Fon 0711 216-252 60
Fax 0711 216-252 65

louis-leitz-schule@stuttgart.de
www.louis-leitz-schule.de



ANMELDUNG

- › Das Anmeldeformular ist abrufbar auf der Homepage www.louis-leitz-schule.de

DAUER UND FORM

- › drei Schuljahre Unterricht an der Louis-Leitz-Schule Stuttgart | Feuerbach
- › Der Unterricht findet am Freitagnachmittag von 13.05 – 17.10 Uhr statt.

STUNDENTAFEL

1. Berufsschuljahr

- › Naturwissenschaft | 1 Stunde
- › Englisch | 2 Stunden
- › Mathematik | 2 Stunden

2. Berufsschuljahr

- › Deutsch | 1 Stunde
- › Englisch | 2 Stunden
- › Mathematik | 2 Stunden

3. Berufsschuljahr

- › Deutsch | 2 Stunden
- › Englisch | 2 Stunden
- › Mathematik | 2 Stunden

ABSCHLUSSPRÜFUNG

Die Prüfung wird am Ende des dritten Ausbildungsjahres abgelegt in den Fächern

- › Deutsch | 240 Minuten
- › Englisch | 200 Minuten
- › Mathematik | 200 Minuten

ART UND ZWECK DER AUSBILDUNG

In Zusammenarbeit mit dem Ausbildungsbündnis Baden-Württemberg wurde von der Landesregierung unter der Überschrift **Duale Ausbildung attraktiver machen** ein besonderes Angebot für leistungsstarke junge Menschen geschaffen.

Hierdurch wird die duale Ausbildung als wichtiger Standortfaktor für die Wirtschaft und als Möglichkeit der Teilhabe junger Menschen an der Gesellschaft gestärkt.

Voraussetzung für die Teilnahme an dem Programm ist ein Ausbildungsvertrag über einen mindestens dreijährigen Ausbildungsberuf und ein mittlerer Bildungsabschluss.

Ausbildungsbetriebe, die an diesem Projekt teilnehmen, stellen ihre Auszubildenden für den Zusatzunterricht frei und rechnen die Unterrichtszeiten auf die betriebliche Ausbildungszeit an. Dies ist ein großzügiges Angebot des Ausbildungsbetriebs, das leistungsstarke und ehrgeizige Jugendliche gerne annehmen werden. Das Angebot stellt einen zusätzlichen Baustein für die Nachwuchsförderung dar.

AUFNAHMEVORAUSSETZUNGEN

Anmelden können sich Auszubildende, die

- › einen mindestens dreijährigen Ausbildungsberuf erlernen.
- › einen Realschulabschluss oder gleichwertigen Bildungsstand haben.
- › eine Berufsschule besuchen.
- › vom Ausbildungsbetrieb für den Zusatzunterricht freigestellt werden.

Die Aufnahme erfolgt unter dem Vorbehalt, dass die nach der jeweiligen Verwaltungsvorschrift des Kultusministeriums zur Unterrichtsorganisation maßgebende Mindestschülerzahl je Klasse erreicht wird.